

An aerial photograph of a public square with a grid of lines on the ground. A wide, solid blue horizontal band is superimposed across the center of the image.

Gestaltung digitaler Lernmaterialien

Agenda



Heute

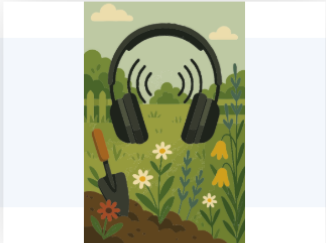
- erhaltet ihr die **Vorlage der H5P-Datei und des Drehbuchs**,
- lernt ihr, wie ihr Lernmaterialien **mediendidaktisch** aufbaut,
- erfahrt ihr Wissenswertes über die **Lesbarkeit von digitalen Texten**,
- lernt ihr die **CC-Lizenzen** kennen.



Vorlage H5P-Datei und Drehbuch

Vorlage H5P-Datei: Was soll das Ergebnis sein?

- Die Datei liegt im ILIAS-Kurs im Ordner H5P
- Haupt-Thema: Sounds in the garden
- Titelseite ist bereits angelegt



Sounds in the garden

OER-Materialien, die Musik mit Natur verbinden
Zielgruppe: Menschen zwischen 6 und 18 Jahren

Diese Materialien wurden durch die Kursteilnehmer*innen im Seminar "Sounds in the garden" im Wintersemester 2025/2026 erstellt.

[Lesen](#)

Reuse Rights of use Embed H-P

Vorlage H5P-Datei: Was soll das Ergebnis sein?

- Herzlich willkommen-Seite
-> Dozierende/r
- Themenbereiche
 - Transformation: Musik & Kunst
 - Instrumente bauen und damit musizieren
 - Wasser – Erde - Luft
 - Produzieren – Komponieren – Verklanglichen
- Literatur-Seite
- Nützliche Bausteine bei der Erstellung

The screenshot shows an H5P player interface. The main content area displays a large illustration of headphones in a garden setting. To the right of the illustration, the text reads "Herzlich willkommen!" followed by a red placeholder text "<Inhalt der Willkommens-Seite>". The left sidebar contains a navigation menu with the following items: "Herzlich willkommen" (expanded), "1 - Transformation: Mu...", "2 - Instrumente bauen ...", "3 - Wasser - Erde - Luft", "4 - Produzieren - Komp...", "Literatur", and "Nützliche Bausteine bei d...". The footer of the player includes the University of Cologne logo and name, the text "Zentrum für Lehrer*innenbildung", and Creative Commons BY-SA license icons. At the bottom, there are navigation controls for "Herzlich willkommen" (1 / 11), back and forward arrows, and an "Embed" button.

Vorlage H5P-Datei: Was soll das Ergebnis sein?

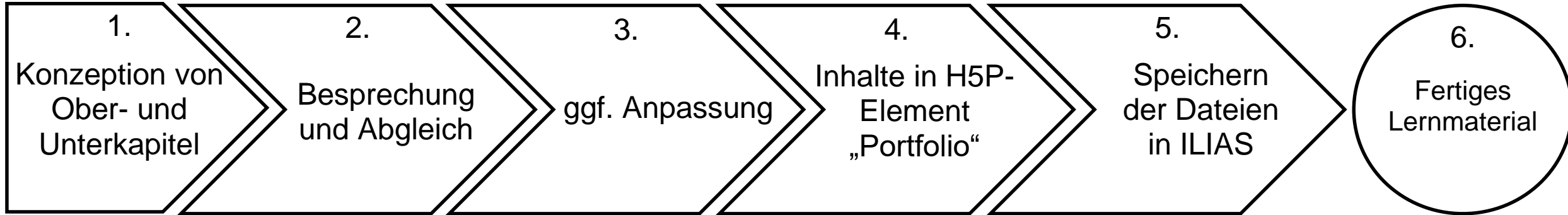
- Themenbereich = Oberkapitel
 - Alle Gruppen eines Themenbereichs zusammen
- Gruppe 1 = 1. Unterkapitel
Gruppe 2 = 2. Unterkapitel
 - Jeweils unter dem zugehörigen Themenbereich
 - Ggf. weitere Unterunterkapitel nutzen
- Seite dient als Vorlage
-> überschreiben und kopieren
- Nützliche Bausteine bei der Erstellung

The screenshot shows the H5P editor interface for a file titled "Sounds in the garden". On the left is a navigation sidebar with a tree structure: "Sounds in the garden" (selected), "Herzlich willkommen", "1 - Transformation: Mu...", "1.1 - [Titel Gruppe x]", "2 - Instrumente bauen ...", "3 - Wasser - Erde - Luft", "4 - Produzieren - Komp...", "Literatur", and "Nützliche Bausteine bei d...". The main content area has a header "Sounds in the garden" with a small image of headphones. Below the header is a "Hinweis" (note) in italics: "Hinweis: Überschreiben Sie die hier stehenden Texte mit Ihren eigenen Texten. Nutzen Sie diese Seite als Vorlage, kopieren Sie sie bei Bedarf für Unterkapitel oder erstellen Sie eigene Seiten gemäß der Vorlage." This is followed by a bold instruction: "Beginnen Sie bitte jede Seite mit einem Titel". Below this is a paragraph: "Schreiben Sie einen einleitenden Text. Ergänzen Sie die Seite mit verschiedenen H5P-Inhaltstypen und Texten, um die Seite ansprechend zu gestalten." Another paragraph follows: "Achten Sie darauf, die Seiten nicht zu lang und zu umfangreich zu gestalten. Nutzen Sie lieber die Möglichkeit der Unterkapitel." There is a yellow circular icon of a hand pointing right, with a note: "Das ist ein Beispiel für die Nutzung der Icons (s. Kapitel 'Nützliche Bausteine bei der Erstellung'). Denken Sie bitte daran, die Lernenden in der Nutzung zu unterstützen, in dem Sie Hinweise oder Erklärungen geben." At the bottom of the editor, there is a footer with the logo of "UNIVERSITÄT ZU KÖLN Zentrum für Lehrer*innenbildung" and a Creative Commons license icon (CC BY SA). The bottom navigation bar shows "1 - Transformation: Musik & Kunst", "2 / 11", and navigation arrows. At the very bottom, there are icons for "Reuse", "Rights of use", and "Embed", along with an "H-P" icon.

Drehbuch: Vorarbeit und Aufteilung der Inhalte

- Konzeption zunächst **unabhängig von der technischen Umsetzung**
- Vorarbeit:
 - das Haupt-Thema des Lernmaterials festgelegt (—> Titel des Lernmaterials und die Titelseite, diese wurden bereits im Vorfeld bei der Seminarplanung festgelegt)
 - das Lernmaterial in einzelne Kapitel/Themen gruppiert (—> dies ist bereits im Vorfeld bei der Seminarplanung durchgeführt worden)
- **Autor*innen** je (Unter-)Kapitel festlegen (—> Gruppen + Nummerierung 1.1 | 1.2 | 2.1 | 2.2 | ...)
- **Verteilung** der Unter(unter-)kapitel auf Autor*innen

Drehbuch: Erstellung der Inhalte



1. Die Konzeption der Ober- und Unterkapitel erfolgt in einem Drehbuch, die technische Umsetzung (z.B. H5P-Element) wird zunächst nicht mitgedacht
2. Besprechung und Abgleich der Drehbücher mit allen Autor*innen
3. ggf. Anpassungen
4. Umsetzung der Inhalte im H5P-Element „Portfolio“
5. Abspeichern der H5P-Dateien in ILIAS im Ordner H5P > Gruppenordner
6. Zusammenfügung und Erstellung der Lernmaterialien durch ZfL

Drehbuch: Vorlage

Gruppen und Autor*innen:

	Inhalt
Titel Oberkapitel	
Einleitung	
Absätze (bzw. Platzhalter)	Ggf. Satz zur Überleitung: 1. Absatz (bzw. Platzhalter): Ggf. Satz zur Überleitung: 2. Absatz (bzw. Platzhalter): Ggf. Satz zur Überleitung: 3. Absatz (bzw. Platzhalter): ...
Literaturangaben	

Drehbuch: Vorlage

Gruppe und Autor*innen:

	Inhalt
Titel 1. Unterkapitel	
Einleitung	
Absätze (bzw. Platzhalter)	Ggf. Satz zur Überleitung: 1. Absatz (bzw. Platzhalter): Ggf. Satz zur Überleitung: 2. Absatz (bzw. Platzhalter): Ggf. Satz zur Überleitung: 3. Absatz (bzw. Platzhalter): ...
Literaturangaben	



Mediendidaktischer Aufbau

Mediendidaktischer Aufbau: Grundsätzliches

- Sprecht euch regelmäßig zwischen den Gruppen ab, um Überschneidungen von Inhalten zu vermeiden.
- Am Ende die fertige H5P-Datei und die befüllten „Vorlage Drehbuch“ im ILIAS-Kurs im Ordner H5P im jeweiligen Gruppenordner abspeichern.
- In der „Vorlage Drehbuch“ sowie in den Metadaten des H5P-Portfolio-Elements die Namen der jeweiligen Gruppenmitglieder vermerken.
- Notiert stets die verwendeten Quellen:
 - Die verwendeten Quellen in den Metadaten z.B. des Bildes notieren (s. „Einführung in H5P und das H5P-Portfolio“).
 - Bei Verwendung von Zitaten im Text legt ihr ein zusätzliches Kapitel „Literatur“ an und notiert dort die Literaturverweise (s. „Richtig zitieren“).

Mediendidaktischer Aufbau: Aufbau eines Lernmoduls

- Ein Kapitel (sowohl Oberkapitel als auch Unter(unter-)kapitel) wird mit einer Einleitung eingeleitet

Beispiel:

Learning Analytics

Der Begriff *Learning Analytics* bezieht sich in der Regel auf die Sammlung und Analyse von Daten über Lernende und ihr Umfeld mit dem Ziel, Lernergebnisse zu verstehen und zu verbessern. Bei der Lernanalyse treffen Big Data und traditionelle quantitative Methoden im Bildungsbereich aufeinander (vgl. e-teaching.org, 2018).

- Einen einleitenden (Ab-)Satz vor jedes H5P-Element stellen

Beispiel:

Nachfolgend werden die drei Ebenen genauer erläutert:
[H5P-Element Accordion]

Mediendidaktischer Aufbau: Designeffekte

Multimediaeffekt

Kombination von Text und Bild

Kontiguitätseffekt bzw. Split-Attention-Effekt

Räumliche/zeitliche Nähe zwischen zusammengehörigen Informationen

Kohärenzeffekt

Verzicht auf nicht notwendige Informationen
(Weniger ist mehr)

Modalitätseffekt

Kombination von Bild und Audio bei komplexen Lehr-Lerninhalten

Redundanzeffekt

Vermeidung von Doppelungen (z.B. dieselbe Information in geschriebenem und gesprochenem Text; Ausnahme: Barrierefreiheit)

Signaling

Gestalterische Hervorhebung relevanter Inhalte

Mediendidaktischer Aufbau: Text

- Lehrkräfte und Schüler*innen duzen
- Gendern: mit *
- Auf Plausibilität prüfen
- Auf Rechtschreibung, Grammatik und Interpunktion prüfen
- Text nicht nur aus direkten Zitaten schreiben, sondern Inhalt mit eigenen Worten schreiben



Lesbarkeit von digitalen Texten

Lesbarkeit von digitalen Texten

Es gibt Unterschiede zwischen digitalen Texten und Texten auf Papier

Längere Sachtexten werden am Bildschirm nicht so gut verarbeitet und behalten wie Texte auf Papier

Ursache: verändertes Leseverhalten, schneller, überfliegen
„Konsum und leichte Kost“

Lesbarkeit von digitalen Texten: Leitfragen

- Wer ist eure Zielgruppe?
- Welche Tonalität bevorzugt sie (formell, locker...)?
- Wie möchte sie angesprochen werden (Du, Sie)?
- Welche Bedürfnisse, Ansprüche und Interessen hat sie?
- Welche Voraussetzungen bringt sie mit?
- Welche Erwartungen hat sie an euren Text?
- Was ist für eure Zielgruppe relevant?
- Welchen Nutzen könnt ihr eurer Zielgruppe bieten?
- Welches Ziel verfolgt ihr mit eurem Text?
- Welche Rolle spielt euer Text in einem größeren Zusammenhang (z.B. innerhalb eines Lernmoduls)?

Antworten

Schreibstil



Foto von pxhere.com unter der
CC-Lizenz [CC0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/)

Lesbarkeit von digitalen Texten: Werkzeuge

Klarheit

- Text strukturieren
- Klare Satzaussage
- Satzaussage an den Satzanfang

Prägnanz

- Kurze Absätze
- Kurze Sätze
- Kurze Wörter
- Füllwörter vermeiden
- Wenn möglich, auf Modalverben verzichten

Einfachheit

- Nominalstil vermeiden
- Aktive Verben verwenden
- Wenn möglich, Fremdwörter vermeiden
- Positiv schreiben

Anregende Zusätze

- Bildhaft schreiben oder vergleichen
- Beispiele, Abbildungen, Grafiken, Videos und H5P-Elemente verwenden
- Hervorhebungen
- Mit direkten Zitaten sparsam umgehen



CC-Lizenzen



Übersicht CC-Lizenzen

CC-Lizenzen im Sinne von OER



Bedingungslose CC-Lizenz



BY = Namensnennung



SA = Share-Alike



ND = keine Bearbeitung



NC = „non commercial“

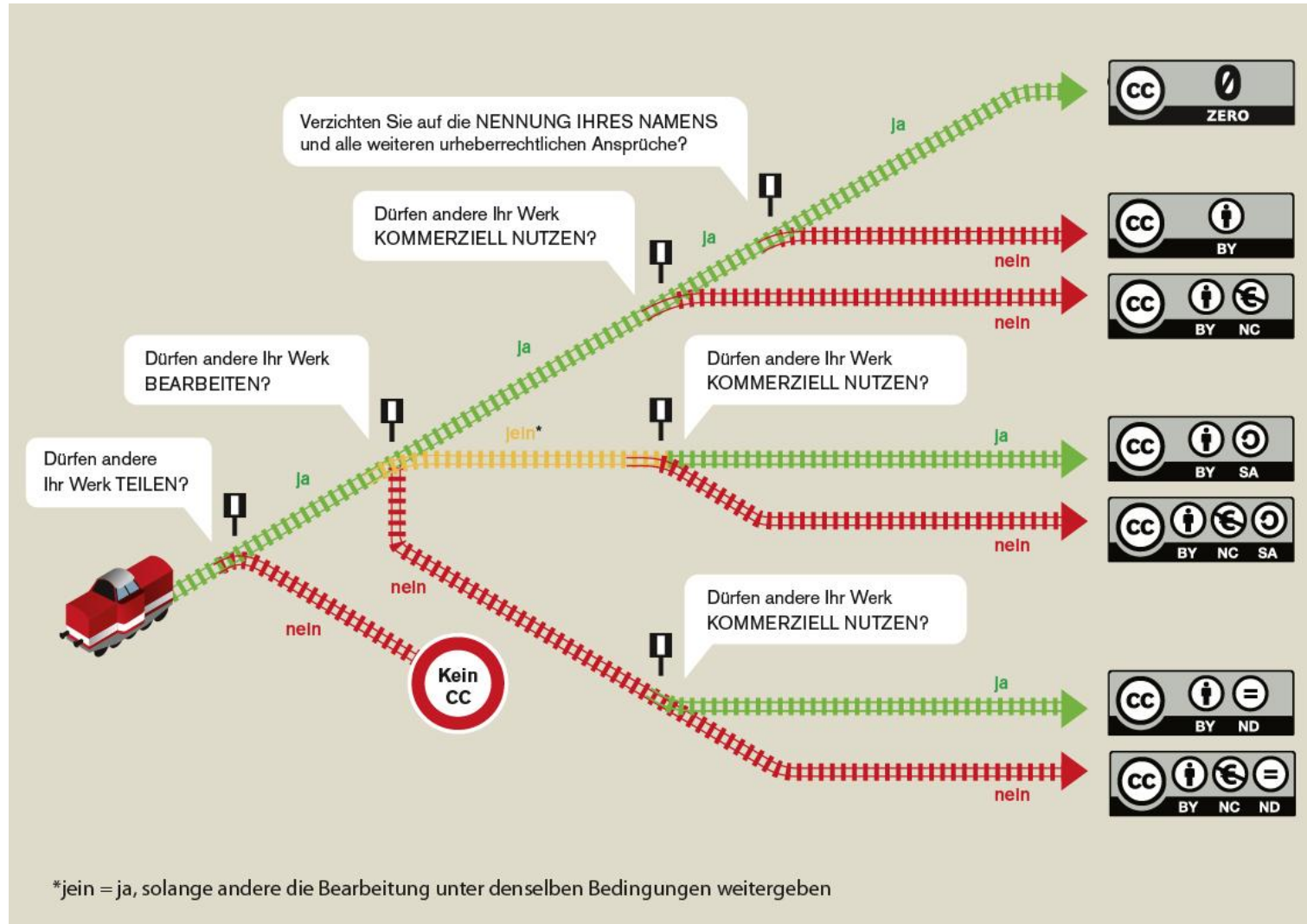


CC-Lizenzen

Unser Lernmodul:



...beurteilen





Ausblick







Ausblick



Bearbeitung des Drehbuchs

- Planung der Inhalte eures Themenbereichs und der jeweiligen Gruppenarbeit
- Materialsuche und Sichtung der Literatur
- Befüllung des Drehbuchs
- Notierung von Literaturangaben
- Regelmäßige Absprachen

Materialien zur Sitzung

-  Mediendidaktischer Aufbau von digitalen Lernmaterialien
-  Richtig zitieren
-  Lesbarkeit von digitalen Texten
-  CC-Lizenzierung
-  Vorlage Drehbuch (PDF)
-  Vorlage Drehbuch (docx)

Vielen Dank!

www.community.digill.de

www.orca.nrw/oer/oer-erstellen/rechtsinformation/